

Sachbearbeitung Stadtbauamt

Datum 03.06.2019

Geschäftszeichen

Beschlussorgan Gemeinderat öffentlich Sitzung am 24.06.2019

BV 073/2019

Betreff: **Backbone- und FTTB-Ausbau - Auftragsvergabe**

Anlagen: Anlage 1 - Submissionsergebnisse

Beschlussvorschlag

Der Auftrag zur Planung und Erstellung des Backbonenetzes inkl. FTTB Leitungen wird an die wirtschaftlichste Bieterin, die Firma Netze BW GmbH, Korntal zu einer Gesamtangebotssumme von 6.398.035 € erteilt.

Sandra Dolderer

Achim Gaus
Bürgermeister



1. Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:

ja nein

Auswirkungen auf den Stellenplan:

ja nein

	Kostenschätzung 06/2017 in Tsd. €	Förderantrag 10/2017 in Tsd. €	Angebot 06/2019 in Tsd. €
Baukosten (ohne private Hausanschlüsse und Pacht)	3.428	4.057	6.398
<u>abzüglich Erstattungen und Einnahmen:</u>			
Erstattung Vorsteuer	-	-	1.022
Landeszuschuss	1.822	2.371	2.370
Zuschuss Ausgleichsstock			150
Verbleibender Eigenanteil Stadt	1.606	1.686	2.856

Finanzierung im Haushaltsplan (THH 7, Auftrag 753600100000):

in Tsd. €

Ausgaben (Haushaltsübertrag 2018 und Planansätze 2019 – 2021)

5.600

Einnahmen 2018 – 2020

2.400

Summe

3.200

Hinweis:

In der Haushaltsplanung wurde der Privatanteil für die Hausanschlusskosten in Höhe von 1,4 Mio € als Ausgabe veranschlagt, die entsprechende Einnahme dagegen nicht. Deshalb ist im Haushaltsplan ein höherer Eigenanteil finanziert, als in der ursprünglichen Kostenschätzung ermittelt wurde.

2. Sachdarstellung

Die öffentliche Ausschreibung aller notwendigen Leistungen für die Erstellung des Backbonenetzes in Erbach erfolgte als funktionale Leistungsbeschreibung am 10.5.2019. Dieses Angebot beinhaltet im Wesentlichen folgende Leistungen

- Erstellen der Ausführungsplanung für die Leitungsverlegung inklusive aller notwendigen Genehmigungen z.B. Straßenbaulast, Natur- und Wasserschutz, Deutsche Bahn etc.
- Erstellung eines Faserkonzeptes bzw. Spleisplanung für die Glasfaserleitungen gemäß den Vorgaben des Netzbetreibers.
- Bauausführung Tiefbau,
- Einzug der Glasfaserkabel, Kabelmuffen, Spleisboxen, Spleißen der Glasfaser,
- Setzen und montieren von POP bzw. Multifunktionsgehäusen inkl. Stromanschluss
- Notwendige Dokumentation nach den Vorgaben des Landes und den Vorgaben von NetCom

- Hausanschlussmanagement für potenzielle Endkunden, Kundenakquise, Festlegung der Leitungsführung/Planung, Bau bis zur Rechnungsstellung

Zur Submission am 4.6.2019 im Rathaus wurden zwei Angebote eingereicht. Die geprüften Ergebnisse entnehmen sie bitte der nichtöffentlichen Anlage.

Das Angebot der Netze BW GmbH, Korntal ist mit einer Gesamtsumme von 6.398.035,00 € das wirtschaftlichste Angebot. Die Firma ist nach Prüfung aller Unterlagen aus heutiger Sicht sowohl qualitativ als auch quantitativ in der Lage die Arbeiten im vereinbarten Zeitrahmen zu erledigen.

Die Kostenschätzung 06/2017 wurde im Rahmen einer Gemeinderatsitzung am 25.07.2017 dargelegt. Bis zur Förderantragstellung im Oktober 2017 wurden im Zuge der weiteren Detailplanung noch verschiedene Trassen bzw. Trassenarten verändert. Dies führte zu einer zur Erhöhung der Baukosten aber auch zur Erhöhung des veranschlagten Zuschusses. Im Wesentlichen waren das

- Die Trasse in der Erlenbachstraße war ursprünglich als Mitverlegung im Rahmen der Straßensanierung konzipiert, wurde dann aber zur Neubautrasse, unabhängig von einer Straßensanierung umgewandelt, dadurch höhere Baukosten aber im Gegenzug auch höherer Zuschuss.
- In Ersingen wurde die Trasse an der Grundschule vorbeigeführt
- Der als Synergietrasse (Ausführung im Rahmen einer anderen Baumaßnahme) vorgesehene Abschnitt von der EnBW-Luftkabelmuffe nördlich von Ringingen bis nach Ringingen wurde zur Neubautrasse umgewandelt
- Die Trasse nach Wernau wurde über die Ziegeleistraße eingezeichnet und kostenseitig erstmals berücksichtigt

Der Eigenanteil der Stadt blieb mit 1,7 Mio. € gegenüber der dem Gemeinderat vorgestellten Zahlen nahezu unverändert.

Gegenüber den Kosten der Förderantragstellung bis zur Ausschreibung haben sich folgende Änderungen/Ergänzungen ergeben:

- Trassenseitig sind alle Hausanschlüsse auf öffentlichem Grund und alle Glasfaserleitungen auf öffentlichem Grund bis ins Haus in den Kosten enthalten
- Das gesamte Hausanschlussmanagement für potentielle Endkunden entlang der Backbonetrasse bis hin zur Rechnungsstellung sind inkludiert
- Der Dokumentationsvorgaben nach den Vorgaben des Landes, der Komm.Pakt.Net und des jetzt feststehenden Netzbetreibers sind enorm gestiegen
- Baukostensteigerung ab 2017 bis zur Fertigstellung der Leistung im Jahr 2021

Die Verwaltung empfiehlt, den Auftrag an die Netze BW GmbH zu vergeben.